

Kennt sich jemand mit Kurdisch aus?

Beitrag von „neleabels“ vom 19. Dezember 2014 20:09

Pausenbrot

Kurdisch ist eine indoeuropäische Sprache. Indoeuropäische Sprachen nennt man eine Sprachfamilie, deren Ursprung in einer gemeinsamen Sprache liegt, die vermutlich pi mal dicken Daumen im 4. Jahrtausend vor Christi im asiatischen Raum gesprochen wurde. Die meisten europäischen und vorderasiatischen Sprachen gehören zur indoeuropäischen Sprachfamilie, Sprachen wie Baskisch oder Finno-ugurisch gehören nicht dazu, auch nicht Türkisch oder Arabisch, sehr wohl dagegen Sprachen wie die slawischen Sprachen, das Iranische, und eben auch das Kurdische.

Die Verwandtschaft von Sprachen erkennt man beim Vergleich ihrer "Konstruktionsprinzipien", z.B. der Morphologie, aber auch, wenn man die phonetische Entwicklung im Laufe der Zeit berücksichtigt und so über Lautgesetze zu verwandten Wörtern in sehr verschiedenen Sprachen kommt.

Was genau ist denn am Wikipedia-Artikel zu kompliziert? Ich kann gerne sprachhistorische Probleme erklären! (Wäre mir lieber, als immer in so einem geisten Grundschlamm herumzuwaten...)

Nele